

## **Bildung der Note im 2. Halbjahr Q2 NRW**

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 22. März 2015 13:36**

Wir müssen die Abschlussnoten der Q2 bilden; dafür haben wir 2 "Quartalsnoten" und 1 Klausurnote. Wie kommt ihr darauf zur Abschlussnote (ungefähres Verhältnis, auch wenn nicht gerechnet werden soll) - drei Teilnoten zu gleichen Teilen oder die SoMi-Note als ein Teil und die Klausurnote als andere?

---

### **Beitrag von „Brick in the wall“ vom 22. März 2015 13:57**

Auch wenn es nicht direkt hilft: Bei uns gibt es nur 1 Quartal, somit bilden wir die Note nach der zweiten Variante.

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 22. März 2015 13:58**

Wir haben auch nur ein Quartal - das ist aber in zwei Teil-Zeiten, also Oktale aufgeteilt. Wir mussten zwei mündliche Noten geben - es gab wohl mal eine Beschwerde und die Anordnung von der BezReg.

---

### **Beitrag von „Bolzbold“ vom 22. März 2015 15:11**

AK, dazu müsste es doch, wenn das offiziell so wäre, eine Verordnung geben.

Wir ermitteln aus der SoMi-Note dieses einzigen Quartals, sowie der Klausurnote, sofern vorhanden, die Note für das zweite Halbjahr der Q2.

In Deinem Fall würde ich aus den beiden Oktalen eine Quartalsnote bilden und die dann im bekannten Verhältnis mit der Klausurnote zu einer Endnote zusammenfassen.

Gruß  
Bolzbold

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 22. März 2015 15:17**

Keine Ahnung, es hat wohl ziemlich Ärger gegeben wegen der Nicht-Einteilung in Oktale - wir sind mehrfach darauf hingewiesen worden. Ich habe es ja auch so gemacht wie auch von dir vorgeschlagen.

---

### **Beitrag von „Bolzbold“ vom 22. März 2015 16:02**

Ich kann dazu weder in der APO-GOSt noch in den Verwaltungsvorschriften dazu etwas finden. Denkbar wäre hier eine inoffizielle Anweisung, möglicherweise infolge eines Widerspruchs.